



Das Regenwasserkanalrohr-/Schachtsystem AQUATUB-Rw/MULTI-inspect DUO

Baustellenbericht Erneuerung der Fahrbahndecke und der Streckenentwässerung

- **Abschnitt** südlich AS Bad Windsheim – nördlich AS Wörnitz
von Bau-km 718 + 630 bis Bau-km 728 + 300
- **Trassenlänge** ca. 10,0 km
- **Auftraggeber** Autobahn GmbH, NL Nordbayern/Außenstelle Würzburg
- **Bauunternehmer** ARGE
Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Satteldorf
Berger Bau SE, Passau
- **Bauzeitraum** Mai 2022 bis Dezember 2022
- **Projekt** Fahrbahndeckenerneuerung der Autobahn BAB A7
inklusive Anschlussstelle AS Rothenburg o. d. Tauber
- **Rohrtyp** AQUATUB-Rw DN 150 bis DN 600
SIROPLAST-K DN 150
- **Schachtsystem** MULTI-inspect DUO



Rohr- und Schachtsysteme
aus PE-HD für eine fachgerechte
Entwässerung in Huckepackanordnung





Fachgerechte Baustellenlagerung von Sickerleitung SIROPLAST-K DN 150 an der PWC-Anlage Kreuzfeld-West



Ausbau der RiFa Ulm mit dem Regenwasserkanalrohr AQUATUB-Rw



Vorgezogene Entwässerung mit dem stabilen Schachtsystem MULTI-inspect DUO vor dem Abbruch der Betondecke



BAB A7 Ausbaustrecke südlich AS Bad Windsheim bis nördlich AS Wörnitz

Fahrbahndeckenerneuerung der Richtungsfahrbahn Ulm der BAB A7 im Bereich Rothenburg o. d. Tauber

Im Abschnitt Rothenburg o. d. Tauber mussten an der Richtungsfahrbahn Ulm der BAB A7 aufgrund baulicher Mängel die Fahrbahndecke sowie die kompletten Entwässerungseinrichtungen erneuert werden.

Die bestehende Fahrbahn liegt in Betonbauweise vor. Die Deckenerneuerung war ebenfalls in Betonbauweise vorgesehen, wobei die Frostschutzschicht für die neue Fahrbahn aus der recycelten alten Betondecke wieder eingebaut wurde. Dabei mussten die nicht unerheblichen Mengen von 105.000 m² Fahrbahnaufbruch und 150.000 m³ Bodenbewegungen innerhalb der Trasse koordiniert werden.

Die Streckenentwässerung teilt sich in zwei grundsätzliche Bereiche auf. Die Fahrbahn am Mittelstreifen, die durchgängig mit einer Betongleiterschutzwand ausgestattet ist, wird über Schlitzrinnen entwässert, die Bereiche am äußeren Fahrbahnrand größtenteils über Bankette mit Mulden. Beide Einrichtungen sind an die durchgehenden Entwässerungsleitungen AQUATUB-Rw angebunden.

Dabei wurden allein in Richtung Ulm rund 360 MULTI-inspect DUO Schachtsysteme für Huckepackanwendung sowie ca. 17,0 km Transportrohr AQUATUB-Rw und ca. 17,5 km Sickerleitung SIROPLAST-K verbaut.

Für die Entwässerung wurde von Anfang an ein zusammenhängendes Rohr- und Schachtsystem mit umfangreichem Formteilprogramm aus PE-HD favorisiert, das eine unkomplizierte, fachgerechte und zügige Verlegung ermöglicht. Ergänzt wurde das Standardsortiment mit bewährten Formteilen, so z. B. mit zahlreichen Anschlusssets für die direkte Rohranbindung von Schlitzrinnen und Straßenabläufen an den Schachtgrundkörper. Die örtliche Bauleitung von Leonhard Weiss und HEGLER PLASTIK waren über die gesamte Bauphase in engem Kontakt, sodass technische und zeitliche Abstimmungen schnell und reibungslos erfolgen konnten.

Eingebaute Rohr-/Schachtsysteme

MULTI-inspect DUO	ca. 360 Stück
AQUATUB-Rw	
DN 150 – DN 600	ca. 17.100 m
SIROPLAST-K	
DN 150	ca. 17.500 m

HEGLER

Well- und Verbundrohre aus Kunststoff

